

M a u l o f f e r A r c h i v

Alle nachstehenden Unterlagen, Karten, Artikel usw. habe ich in den letzten 40 Jahren gesammelt und zusammengetragen.

Ein sehr großer Teil ist mit Bildern und Dokumente digital bei mir vorhanden. Es gibt aber auch immer einen Blick über den Dorfrand von Mauloff hinaus auf Nachbargemeinden usw.

Wolfgang Haub

Inhaltsverzeichnis Mauloffer Archiv, derzeit im DGH Mauloff untergebracht

Stand: 01.01.2023

Neuzugänge 2022

3 Medaillen: Eisernes Kreuz II Klasse / Mutterkreuz und Mitgliedsabzeichen des Roten Kreuzes während des Dritten Reiches

„Über die Kerberschbach in die Weil nach Rod...“, 6. Juni 1993: Der Kampf um das Amt des Weilroder Bürgermeisters – Der **Wahlkampf des Wolfgang Haub** und sein Ausgang. Zusammengestellt von Elsbeth Ritzmann

Luftschutzhonorenzeichen 2. Stufe und Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse mit Schwertern (zweimal) von Emil Ritzmann (Großvater von Lily Haub, der vor und im 2. Weltkrieg Luftschutzwart in Frankfurt am Main war)

Taschenuhr: Erinnerung und Dank der Freiwilligen Feuerwehr Mauloff an Wolfgang Haub anlässlich seines Ausscheidens aus dem aktiven Dienst am 28.02.2009

Orden und Abzeichen des Schützenvereins von Fritz Ritzmann

Ehrenteller der Freiwilligen Feuerwehr Weilrod für Stefan Seel im März 1998

600 Jahre Schützenwesen in Usingen (1422 bis 2022), Vergangenes festgehalten und zusammengestellt von Eberhard Schrimpf und Jens Kröger in Buchform

Weilrod im Taunus – Geschichte einer Großgemeinde mit ihren dreizehn Ortsteilen (Herausgeber ist der Geschichtsverein Weilrod). Es handelt sich um die Fortsetzung des Kaethnerbuchs von 1987

Reichslieder: Deutsches Gemeinschafts-Liederbuch, Alte Ausgabe, 654 Lieder, Verlag G. Ihloff & Co, Evangelische Buchhandlung Neumünster i. Holst im Juli 1953; In der Innenseite steht: Ich hab` in Mauloff mein Quartier, nimmst du mich mit, dann wehe dir!

Heimatvertriebene in Mauloff (Erinnerungen von Irene Schlösser 2015 und weitere Recherchen von Wolfgang Haub im März 2022), ein Druckexemplar und ein DIN A 4 Ordner mit weiteren Unterlagen

Hin und weg (Ein **Kinofilm**, der 2013 vor dem Schützenhaus in Mauloff und in der Gaststätte „Zum Kühlen Grund“ gedreht wurde. Der Schützenverein und weitere Mauloffer Mitbürger haben als Komparsen mitgewirkt. Mitwirkende waren u.a. Jürgen Vogel, Hannelore Elsner, Julia Koschitz und David Florian Fitz. DIN A 4 Ordner mit Fotos, Zeitungsartikel und Schriftverkehr.

Mein Usinger Lesebuch, Teil 1 und 2; Menschen, Ereignisse und Erzählungen aus der alten Kreisstadt im Taunus von Andreas Seifert

Album zum 60. **Geburtstag von Gerhard Hedwig** am 20.04.1991, von seinem Sohn Matthias zur Verfügung gestellt

Festschrift Zehn Jahre Feriendorf Mauloff im Taunus, 1959 bis 1969, Herausgeber: Frankfurter Evangelischer Familienbrief

Jahrbuch Hochtaunuskreis 2023, 31. Jahrgang, Bad Homburg als regionales Zentrum

Fotos/Bilder von Mauloffer Menschen/Persönlichkeiten und Dorfansichten (DIN A 4 Ordner)

Ende der Neuzugänge 2022, die nachstehend eingearbeitet sind.

888888888888888888

Für die **Akten des Bürgermeisteramts Mauloff** gibt es eine gesonderte Zusammenstellung vom 11.08.2013. Die Akten des Bürgermeisters Willi Seel umfassen den Zeitraum von 1948 bis 1970. Es handelt sich um **55** DIN A 4 Ordner.

Ordner:

Dorfverschönerung von ca. 1974 bis 1980 (Rechnungen usw.)

Dorfgemeinschaftshaus

Hofgut Mauloff (Beginn 2005)

Häuser, Gehöfte **GANZ WICHTIG!** (Beschreibungen der 29 alten Mauloffer Gehöfte, Häuser, Menschen, Bilder, Karten)

Bilder / Personen / Grabsteine (auch Traueranzeigen) / Eine Datenbank mit Verstorbenen

Fotos/Bilder von Mauloffer Menschen/Persönlichkeiten und Dorfansichten (DIN A 4 Ordner)

850 Jahre Mauloff – 1156 bis 2006

Zeitungsartikel von 1896 bis 2008

Zeitungsartikel von 2009 bis 2014

Zeitungsartikel von 2015 bis heute

alle Zeitungsartikel habe ich gescannt

Kapelle – Backhaus – Schule

Schulgeschichte und Bilder vom Laubmännchen

Verschiedenes, noch unsortiert
Album **Dorfverschönerung** 1970er Jahre

Familienforschung **HAUB**, die männliche Linie von 1618 bis heute (Mauloff-Wehrheim-Oberursel-Oberhöchstadt-Schönberg) 1 DIN A4-Ordner und mehrere gedruckte Exemplare

Der Familienname **ERNST** in Mauloff, Recherchiert und Zusammengetragen von Wolfgang Haub im Januar 2017

Der Familienname **FISCHER** aus Usingen, Recherchiert und zusammengetragen von Wolfgang Haub im Juni 2017 (Die zweite Frau des Mauloffer Bürgermeisters Gustav Bachon ist/war eine geborene Fischer aus Usingen. Das hat mich veranlasst die Geschichte der 12 Fischergeschwister zu suchen und darzustellen).

Der **Familienname Hedwig** in Mauloff

Die Geschichte des **Gasthauses „Zur Rose“** (auch Geschichte der Familien Ott, Lotz, Frankenbach und Scheid)

Mauloffer Kerb „Achtung – Achtung - Alleweil kumme se“

Familienforschung **Philipp Henrich Maurer** aus Mauloff

Mordprozess Philipp H. genannt „Tomahawk-Mörder“, 2018

Heimatvertriebene in Mauloff (Erinnerungen von Irene Schlösser 2015 und weitere Recherchen von Wolfgang Haub im März 2022), ein Druckexemplar und ein DIN A 4 Ordner mit weiteren Unterlagen

Familienstammbuch für die Familie **Merling** / Trimborn. Das Familienbuch umfasst 76 Seiten. Davon gibt es für die Mauloffer Linie Merling einen gedruckten Auszug (Seite 34 bis 40). Das gesamte Buch, an dem ich mitgearbeitet habe, liegt als pdf-Datei ebenfalls vor.

Familiengeschichte **Adolf Becker – Lina Fischer – Erna Palmer** (Sie haben alle auch mit Mauloff zu tun)

Bürgermeister Jakob Fraud, Mauloff (Bürgermeister vom 29.11.1899 bis 1920)
Recherche von Wolfgang Haub

Familienforschung Erwin Reuter und Familie Vinz, Ringstraße 11: Ahnentafeln und Abschriften aus den Kirchenbüchern [noch nicht vollständig abgeschlossen]

Familienforschung Bürgermeister Willi Seel (vollständiger Name: Wilhelm Albert Friedrich Seel): Ahnentafel und Abschriften aus den Kirchenbüchern [noch nicht vollständig abgeschlossen], Regina Volkmar hat hier Unterlagen zur Verfügung gestellt und August Seel hat mich unterstützt.

Familienforschung Steinmetz, Seelenberger Weg, Heideweg, heutige Ringstraße 17 und Brunnenstraße 2

Familie Steinmetz in Mauloff, Recherchiert und zusammengestellt von Wolfgang Haub (auch mit Angabe der Gehöfte der Familie; Zeitraum: 1617 bis heute)

Familien Seel und Fey in Mauloff und Altweilnau, Recherchiert und zusammengestellt von Wolfgang Haub

Zwei gerahmte „Fotos“: = Gehören zur Familienforschung Sachs / Bietze die noch in Arbeit ist.

Einmal der **Brautkranz** von Lisette Ott anlässlich ihrer Hochzeit am 15.04.1899 mit Gustav Sachs, Ringstraße 8 in Mauloff und ein **Foto des Brautpaares**. Es gab: Grüner Brautkranz bei der Hochzeit, Silberner Brautkranz bei der Silberhochzeit und Goldener Brautkranz bei der Goldenen Hochzeit

Der Brautkranz ist vom 16. Jh. bis heute belegbar. Er ist der Kopfschmuck und das Ehrenzeichen der jungfräulichen Braut. Die geschlossene Ringform ist Sinnbild für Unberührtheit, weshalb er am Hochzeitsabend für immer abgelegt wurde. Der Brauch des Braukranzes als jungfräulichen Ehrenzeichens knüpft an die germanische Sitte des bei Jungfrauen offen fallenden Haares an im Gegensatz zu dem hochgebundenen der Frau.

Französischer Infanteriesäbel aus dem Jahr 1812. Von den Soldaten Napoleons wurde er Sabre Briquet genannt. Hergestellt wurde der Säbel von der staatlichen Manufaktur Klingenthal (Frankreich/Vogesen). Aus dem Besitz von Gustav Sachs, Ringstraße 8, der ihn aus dem 1. Weltkrieg mitgebracht hat. Er war auch während seiner Dienstzeit im 1. Weltkrieg u.a. 1917/1918 in Bad Kreuznach beim sogenannten „Großer Generalstab“ (Das **Große** Hauptquartier - GrHQ). Gustav hat diesen Säbel und einen Militärmantel mitgebracht. Von dem Mantel sind nur noch die Knöpfe vorhanden. Den Säbel hat im Oktober 2021 Wolfgang Haub von den Erben des Alwin Sachs, nämlich Rita Wächtershäuser (Tochter seiner zweiten Ehefrau Helga Bach) für das Mauloffer Archiv erhalten.

„Über die Kerbersbach in die Weil nach Rod...“, 6. Juni 1993: Der Kampf um das Amt des Weilroder Bürgermeisters – Der **Wahlkampf des Wolfgang Haub** und sein Ausgang. Zusammengestellt von Elsbeth Ritzmann

Bestattungswesen in Mauloff –Ein Rückblick und die aktuelle Situation; Zusammengestellt im Mai 2020 von Wolfgang Haub

Beerdigungsprotokoll über den **Todtenhof** zu Mauloff (3 Seiten der ersten Belegung des 1839 neu errichtenden Friedhofs), Anfangen den 22. Januar 1839. Abgelegt bei den übrigen Unterlagen zum Mauloffer Friedhof.

Mauloffer Glocken, das Läutewerk und die Turmuhr
Zusammengestellt von Wolfgang Haub im Juni 2020

Der **Name Mauloff** und die Lage des Dorfes. Eine Zusammenstellung aus dem Jahre 2005 von Wolfgang Haub

Album zum 60. **Geburtstag von Gerhard Hedwig** am 20.04.1991, von seinem Sohn Matthias zur Verfügung gestellt

Festschrift Zehn Jahre Feriendorf Mauloff im Taunus, 1959 bis 1969,
Herausgeber: Frankfurter Evangelischer Familienbrief

Protokollbücher der Gemeinde Mauloff

Alle nachstehenden Protokollbücher sind lückenlos von 1924 bis zur Auflösung der Gemeinde im Jahre 1970 digital vorhanden. Ebenso sind alle Protokolle der Ortsbeiratssitzungen von 1970 bis heute digital vorhanden. Bei allen Ausdrucken handelt es sich selbstverständlich um Kopien:

Protokollbuch vom 26.06.1924 bis 18.03.1936

Protokollbuch vom 28.07.1936 bis 10.05.1944

Protokollbuch vom 22.06.1946 bis 30.04.1949

Protokollbuch vom 16.05.1949 bis 04.11.1950 nur digital

Protokollbuch vom 05.11.1950 bis 26.05.1952 nur digital

Protokollbuch vom 16.06.1952 bis 31.05.1955 nur digital

Protokollbuch vom 06.06.1955 bis 31.08.1964 nur digital

Protokollbuch vom 20.11.1964 bis 09.11.1970 nur digital

Protokollbuch der Ortsbeiratssitzungen (tif-Dateien) lückenlos vorhanden
vom 05.12.1972 bis 10.11.2015 (135 Protokolle; Stand 26.02.2016)

Diese Protokollbücher befinden sich beim Ortsvorsteher.

Schmale Hefter mit folgenden Titeln:

- Heimat- und Verkehrsverein (Dorfverschönerung in den 1970 er Jahren)
- Suche nach der mittelalterlichen Kapelle in Mauloff
- Kapelle / Schule / Backhaus (Ringstraße 3)
- Auswanderung von Mauloff nach Amerika; hier Philipp Conrad Bücher
- Aktion: Rettet die Mauloffer Linde (1975)
- Eine unerfreuliche Episode aus der Zeit als ich Ortsvorsteher war. (W. Haub)
- Gedichte von Elsbeth Ritzmann
- Mauloff – Familienferiendorf
- Kriegszeit in Mauloff (Erinnerungen von Irene Schlösser, geb. Sachs)
- Dorfbrunnen
- Renovierung des Jugendraums und Umbau in das Mauloffer Archiv (2013)
- Jugendzentrum
- Flurnamen
- Familienforschung Merling
- Der Familienname Bachon in Mauloff
- Mauloffer Bürgermeister Jacob Fraund (Einige Informationen und Stammbaum)
- Kopien: Errichtung eines eigenen Friedhofs zu Mauloff im Jahre 1703
- Roman „Du mein stilles Tal“, Zeitungskopien und Druckexemplare
- Mauloffer Schultheißen, Bürgermeister und Ortsvorsteher
- Gesangverein
- Dörfliche Erinnerungen von Irene Schlösser (liegt auch als gedrucktes Exemplar vor) zu folgenden Themen:
 - Brotbacken in Mauloff
 - Mauloffer Ehrenämter
 - Gemischter Chor
 - Mauloffer Häuser und ihre Bewohner
 - Wovon bestritten die alten Mauloffer ihren Lebensunterhalt?
 - Das Dorfgemeinschaftshaus und seine Hausmeisterinnen
 - Mauloffer Familien und deren Verwandtschaftsverhältnisse
 - Autos, Traktoren und Ehegatten

- Polterabende in Mauloff
 - Versorgung mit Gütern u. Lebensmittel usw.
 - Strukturen des dörflichen Lebens, der Landwirtschaft u, das Zusammenleben
 - Das evangelische Familienferiendorf - auch Landheim genannt
 - Das Mauloffer Dorfgemeinschaftshaus
- **850 Jahre Mauloff 1156 – 2006:**
 - 3 CD`s mit Bilder der 850 Jahrfeier im Jahre 2006
 - 2 DVD (gleicher Inhalt) mit Videoaufzeichnungen der 850 Jahrfeier
- **Gespräche:**
 - 1 DVD mit Videoaufnahmen (Filme / Gespräche) mit folgenden Personen:
 - Gespräch mit **Lina Seel** am 25.07.1989 im Haus Prinz-Eugen-Str. 1
 - Gespräch mit **Herta Hartmann, geb. Bachon** 1995 in Treisberg (25 Minuten)
 - Gespräch mit **Lisette Herr**, geb. Sorg (Tochter von Hermine Bachon) am 23.11.1991 in Gemünden
- **Gebäudebuch** der Katasterverwaltung für die Gemeinde Mauloff, Veranlagungsperiode 1910 bis 1924: Hier sind alle Mauloffer Gebäude (Wohnhäuser, Scheunen, Ställe usw. aufgeführt und auch die jeweiligen Grundstückseigentümer). Es handelt sich hierbei um vollständige Scans (.jpg), die ich vom Hessischen Hauptstaatsarchiv gekauft habe.
- Auszug aus dem **Stockbuch** der Gemeinde Mauloff (Vorläufer des Grundbuchs) betreffend die Liegenschaft Untergasse 5 (heute Brunnenstraße 4) mit den damaligen Eigentümern E r n s t, Philipp und dem Rechtsnachfolger B a c h o n, Gustav und Ehefrau Pauline geborene Ernst; auch auf CD als jpeg-Dateien vorhanden
 - Auszug aus dem **Stockbuch** der Gemeinde Mauloff (Vorläufer des Grundbuchs) betreffend die Liegenschaft Vordergasse 28 (heute Heideweg 1) mit dem damaligen Eigentümer M e r l i n g, Karl. Rechtsnachfolger waren Steinmetz und heute Seel, August Wilhelm (eventuell mit seinen Geschwistern); auch auf CD als jpeg-Dateien vorhanden
 - **Artikel-Verzeichnis zum Stockbuch** der Gemeinde Mauloff (**ganz** wichtig, um in den Stockbüchern beim Hauptstaatsarchiv in Wiesbaden etwas zu finden); auch auf CD als jpeg-Dateien vorhanden

Drei **Mauloffer Ehepaare im Jahre 1997 in Urlaub** in Pfronten (Bilder aus dem Besitz v. Alfred Reuter)

Fotoalbum aus dem Nachlass von Ewald Bachon

Bildband von Bürgermeister Willi Seel vom neu eröffneten **Dorfgemeinschaftshauses 1956**

Bildbände: Weilrod – Bilder aus vergangenen Tagen
Weilrod – in alten Aufnahmen

Das Usinger Land – in alten Ansichten

Usingen – wie es war und lebte

Drei Bildbände (Sammelbilder) von Ewald Bachon (Herausgegeben vom Cigaretten-Bilderdienst Dresden ca. 1936)

Die deutsche Wehrmacht / Der Weltkrieg (hier der 1. Weltkrieg) / Olympia 1936

Auf grünem Samt: Medaillen, Orden, Auszeichnungen von **Ewald Bachon**

Nagelschuhe: Leihgabe von Inge und Toni Hirschberg. Nagelschuhe 1943 in Handarbeit vom Schuhmacher Karl Bender aus Wehrheim angefertigt für den Maurermeister Friedrich Sattler, der jedoch nicht mehr aus dem Krieg heimgekehrt ist.

Taschenuhr des August Fraund (*09.07.1873 +16.09.1927), gewohnt im Seelenberger Weg 1. Geschenk von Maria und Stefan Seel am 18.08.2019. August Fraund war mit Lisette Fey aus der Ringstraße 5 (Anwesen Seel / Fey) verheiratet.

Luftschutzhonorenzeichen 2. Stufe und Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse mit Schwertern (zweimal) von Emil Ritzmann (Großvater von Lily Haub, der vor und im 2. Weltkrieg Luftschutzwart in Frankfurt am Main war)

3 Medaillen: Eisernes Kreuz II Klasse / Mutterkreuz und Mitgliedsabzeichen des Roten Kreuzes während des Dritten Reiches

Schreibmaschine Adler Mod. 7, Baujahr um 1900

Erinnerungsmedaille Winterorientierungsfahrt 1954 für Otto Haub

Dienstsiegel der Gemeinde Mauloff: aus der Zeit des Herzogtums Nassau (1806 – 1866) mit Erläuterungen, wo es in Neu-Anspach gefunden wurde.

Dienstsiegel des Mauloffer Schiedsmann Georg Bausch aus den 1950er Jahren (Zur Verfügung gestellt durch Werner Bausch im April 2016)

Eine **Geldkassette** aus der Zeit von ca. 1925 bis 1945 aus dem Bürgermeisteramt Mauloff die von Manfred und Eleonore Bargon übergeben wurde. Eine Erläuterung über Fund und Geschichte ist beigelegt.

1 CD mit folgenden Scans des Hessischen Hauptstaatsarchivs Wiesbaden
100 Scans des Schriftverkehrs aus dem Hauptstaatsarchiv in Wiesbaden, Abteilung 135, Mauloff Nr. 4 betreffend die Übereignung von 44 Morgen Wald „Grindtschiebel“ an das Fürstenhaus Nassau-Usingen am 16.11.1781, da Mauloff den geforderten Küchenholzlieferungen nicht nachkommen konnte.

1 CD mit zwei Scans des Hessischen Hauptstaatsarchivs Wiesbaden
Abriss von der strittigen Grenz zwischen Finsterdahl, Rüdelsbach und Mauloff ANNO 1711

1 x als Tiff und 1 x als Jpg

1 CD mit folgende Scans des Hessischen Hauptstaatsarchivs Wiesbaden
Stockbuch von Mauloff, Eigentum Philipp Peter Ernst (Brunnenstraße 4)

362_29 Mauloff_1_01.jpg

362_29 Mauloff_1-02.jpg

Umschlag- und Folgeseiten des Gebäudebuchs von Mauloff, Ersterfassung von 1844

433_11513_01.jpg

433_11513_02.jpg

Gebäudebuch von Mauloff

433_11513_03.jpg bis 433_11513_24.jpg

Beschreibung des Gebäudebesitzes der Familie Ernst/Bachon

433_11513_01.jpg bis 433_11513_11.jpg

1 CD mit Scans des Hessischen Hauptstaatsarchivs Wiesbaden

mit den Spruchkammerunterlagen betreffend Bürgermeister Gustav Bachon

1 gedrucktes Exemplar der Spruchkammerunterlagen betreffend Bürgermeister Gustav Bachon

1 CD mit Scans des Hessischen Hauptstaatsarchivs Wiesbaden

Artikel-Verzeichnis zum Stockbuch der Gemeinde Mauloff

Gebäudebuch Vordergasse 28 (heute Heideweg 1)

5 Protokollbücher der Gemeindevertretersitzungen der ehemals selbständigen Gemeinde Mauloff. Die Scans umfassen den Zeitraum vom 16.05.1949 bis 09.11.1970: Nur als Scans vorhanden bei W. Haub: Die Protokollbücher sind im Rathaus in Weilrod.

Ein Rechenbuch des Philipp Peter Eist, das er am 3. Februar 1829 abgeschlossen hat. Er beschreibt darin die vier Grundrechenarten aber auch Kapital- und Zinsberechnungen, die er in dieser Zeit wohl gelernt hat. Daran anschließend sind Nachweise von Geldverleihungen und die Zinsberechnungen und Rückzahlungen aufgeführt. Diese Buchführung geht vom 26. März 1893 bis 5. Februar 1900 und wurde von Christian Eist gemacht. Das Buch ist ein Geschenk von Edgar Merx aus Seelenberg, dessen Eltern das Anwesen von Otto Eist (Ringstraße 7 – heute Ortenburger) geerbt haben.

Zwei **Ehrenteller** von Otto Haub (1x 40-jährige Zugehörigkeit SPD Weilrod; Ehrenteller Gründungsmitglied TSG Wehrheim Abteilung Fußball 1925)

Mauloffer Fußballmannschaft (Schoppekickermannschaft), Zeitraum ca. 1987 bis 2000, 16 Pokale, 1 Bild und ein Koffer mit Trikots, Hosen, Stutzen; Zur Verfügung gestellt durch Matthias Hedwig

Vitrine (von Wolfgang Haub gekauft vom Treisberger Heimatverein für den Preis von 140 Euro am 03.07.2015)

Möglichkeiten zur wechselnden Ausstellung (zurzeit: Arbeitsgeräte der Vermessungstechnikerin Lily Haub, 11.07.2015)

Schützenverein:

Schützenfest 26. bis 28. Mai 1995

Schützenfest 6. bis 8. Juni 1980

90 Jahre Schützenverein, 29. August 2010

Schriftwechsel 1964 bis 1995

Schriftwechsel 1996 bis 2005

Schriftwechsel 2006 bis 2013

Aufnahmeanträge / Mitgliederlisten bis 2013

Satzung / Gemeinnützigkeit / Erbbaupachtvertrag

Bauakte Schützenhaus

Spendenquittungen / ARAG Sportversicherung

Bestandserhebungen

Album Schützenfest 45 Jahre vom 1. bis 13. Juni 1966

Album Schützenfest 50 Jahre vom 5. bis 7. Juni 1970

Album Schützenfest 60 Jahre vom 6. bis 8. Juni 1980

Album Schützenfest 75 Jahre vom 26. bis 28. Mai 1995

Album Schützenfest (kleines Album) Erinnerungen an die Festtage 5. bis 7. Juni 1970

Bildersammlung

Sammlung von Urkunden

Fotoalbum überlassen von Günter Jäger (Bilder von Königsfeier, Fasching, Grillfeste usw.)

Noch ein Fotoalbum von Günter Jäger überlassen

1 Stehordner mit:

- Kassenbuch 1955 bis 1977
- Album vom Tag der offenen Tür am 27. April 2008
- Ehrenscheibe überreicht vom Schützenverein Winden
- Unterlagen vom Schützenfest 1970 / Spendenbuch u.a.
- Kassenbuch (Erhebung der Mitgliedsbeiträge von 1955 bis 1964)

- Mehrere Unterlagen betreffend Festzeitschrift vom Fest 1995 / Rechnungen u. Quittungen
- Festzeitschriften aller Schützenfeste
- Medaillen im roten Kästchen von Otto Bachon und Adolf Merling
- Umfangreiche Medaillen von Gerhard Hedwig, Schützenverein
- Festmedaille vom Schützenfest 1966
- 1 DVD mit Bildern der **Weihnachtsfeier** des Schützenvereins im Jahre 2016

Orden und Abzeichen des Schützenvereins von Fritz Ritzmann

Feuerwehr:

Ordner Geschichte und Bilder

Mitgliedsbuch von 1932 von Karl Klapper

Protokollbuch von 1974 – 2011

Blaue und rote Ehrennadel mit Erläuterungen

Heft Klassik Tour Kronberg am 09.09.2016

1 DVD mit folgenden Aufnahmen:

02.09.1995 Übergabe neues Feuerwehrauto / Großübung (40 Minuten)

14.04.1996 Übung im Feriendorf (4 Minuten)

22.06.1996 Tag der offenen Tür / Übung der Jugendfeuerwehr (19 Minuten)

14.06.1997 Übung mit dem alten Haspelwagen

1 DVD mit folgenden Aufnahmen:

18. und 19.05.2002 10 Jahre Jugendfeuerwehr und 70 Jahre Feuerwehr Mauloff (58 Minuten)

1 DVD mit folgenden Aufnahmen:

Bilder der Mauloffer Homepage / Verschiedenes

Feuerwehr Alarmübung 2002

Großbrand in der Ringstraße 9 am 20.11.2008

Hausexplosion in Riedelbach am 08.10.2009 (nur ein Bild)
Gasbrandübung mit der Mainova am 05.11.2005
Großübung Feuerwehr 75 Jahre Cratzenbach am 22.05.2008
IFEX-Übung am 07.01.2001 (3 Bilder)
Leistungsspanne Feuerwehr am 26.09.2003
Feuerwehr Jugendübung Obernhain am 24.05.2003
Winterfest vor dem DGH Mauloff am 07.01.2001

Taschenuhr: Erinnerung und Dank der Freiwilligen Feuerwehr Mauloff an Wolfgang Haub anlässlich seines Ausscheidens aus dem aktiven Dienst am 28.02.2009

Ehrenteller der Freiwilligen Feuerwehr Weilrod für Stefan Seel im März 1998

1 DVD mit folgendem Inhalt:

Weihnachtsmarkt in Mauloff 2012

1 DVD mit folgendem Inhalt:

Die Hessenschau vom 20.11.2008 mit Bericht des Großbrandes am 20.11.2008

Luftbilder:

1934 - 1936: Maßstab 1 : 25 000 (50 x 47 cm), schwarz/weiß

1952 – 1953: Maßstab 1 : 20 000 (50 x 55 cm), schwarz/weiß, vor der
Flurbereinigung

06.06.1953: Maßstab 1 : 21 700 (21 x 23 cm), schwarz/weiß

06.06.1953: Vergrößerung (41 x 41 cm), schwarz/weiß

23.05.1959: Maßstab 1 : 12 000, (21 x 23 cm), schwarz/weiß

07.06.1970: Maßstab 1 : 12 000, (21 x 23 cm), schwarz/weiß

1982 Schrägaufnahme (60 x 40 cm), Farbe

17.07.1999: Maßstab 1 : 24 000 (41 x 41 cm), schwarz/weiß

2002 Senkrechte Aufnahme, (50 x 55 cm), Farbe

2008 Papierabzug Luftbild kombiniert mit der Katasterkarte (59 x 42cm),
Farbe

Kataster- Flurkarten (Amtskarten): auch auf CD Vorhanden

Blatt 6: Ortslage 1872

Blatt 6: Ortslage 1935

Flur 6: Ortslage mit Seelenberger Weg und Baumgarten

Flur 5: Rainwiesen (Seelenberger Weg vor der Bebauung)

Gesamtkarte von Mauloff, farbig, Maßstab 1 : 5000

Der Finsternthäler: (Dorfchronik von Finsterthal -2 Ordner-) und vieles mehr, Aufgeschrieben von Herbert Wischmann aus Finsterthal, umfasst den Zeitraum von 2000 bis 2016). Alle Bände sind von mir gescannt und liegen auch als pdf-Dateien vor.

Der letzte Kriegstag in Finsterthal am 30. März 1945: Bericht und Vortrag von Herbert Wischmann, der diese Ereignisse miterlebt hat und sie hier schildert. (Schmaler Hefter)

Das Kriegsende im Taunus von Helmut Hujer, Usingen: Zum Kampfgeschehen im 2. Weltkrieg im Gebiet des heutigen Hochtaunuskreises (Mitgewirkt hat Herbert

Wischmann aus Finsterthal und Hans Krieger aus Steinfischbach – und ich ein kleines bisschen)

Versilberte Schale zur Einweihung des DGH 1956, Leihgabe von Matthias Hedwig

Fahne des Schützenvereins „Lützw“ Mauloff im Schrank

Kirchenbücher von Steinfischbach, Reichenbach und Treisberg von 1641 bis 1818

Ein gebundenes Buch (Heft) Abschriften (Kopien)

Familien des Kirchspiels Altweilnau mit Finsterthal und Treisberg von 1611 bis 1938

Zwei gebundene Bücher (Hefte), Hierzu gibt es noch zwei ungebundene Exemplare auf denen nur jeweils eine Seite kopiert wurde.

Liederbuch von Familie Bachon: Neue Soldatenlieder (Druck und Verlag von Rob. Bardenschlager, Reutlingen), Jäger- Schützen-, Soldaten- und Vaterlandslieder, vermutlich von 1910

Roman „Du mein stilles Tal“ von Maria Berlinger. Sie beschreibt ihre Zeit in Mauloff während und nach dem 2. Weltkrieg. Die von ihr geschilderten Erlebnisse haben sich tatsächlich so zugetragen. Sehr interessant, wenn man weiß, wer mit den Romanfiguren gemeint ist. Ich habe in einem Exemplar, den Romanfiguren die tatsächlichen Namen zugeordnet.

Kopien des Offiziellen Programms und der Starterliste für die **DMV-2-Tage-Fahrt 1954**, Schwere Leistungsprüfung für Motorräder am Samstag/Sonntag, 27./28. März 1954, Vorprüfung für die Internationale 6-Tage-Fahrt, Teilnehmer aus Mauloff: Reinhard Seel und Otto Haub (damals noch wohnhaft in Usingen). Die Kopien wurden von Holger Rühl, Finsterthal zur Verfügung gestellt.

Adolf Becker aus Eschbach (war der erste Ehemann von Lina Bachon):

Gesellenbrief

Rede beim Trauergottesdienst am 12.06.1916 in der Kirche zu Eschbach

Urkunde zum Gedächtnis des Ersatz Reservisten Adolf Becker, 12 Kompanie

Infanterieregiment 117. Er starb fürs Vaterland am 20. April 1916

Im Eingangsbereich des Dorfgemeinschaftshauses stehen von der Feuerwehr eine Handdruckspritze aus dem Jahre 1895 und ein Schlauch-bzw. Haspelwagen aus der Zeit von ca. 1932. Beide wurden von Matthias Hedwig und Fritz Ritzmann in den Jahren 1988/89 restauriert.

Als vorübergehende Leihgabe des Weilroder Geschichtsvereins:

Das **Landbuch der Gemeinde Mauloff von 1740** in einer Lederkassette. " beinhaltet die in diesem Jahre durchgeführte Vermessung der Äcker, Wiesen und Gärten der Grundstückseigentümer der Gemeindegemarkung.

2 Ordner DIN A 4 von Elsbeth Ritzmann mit einer Sammlung von Zeitungsartikeln und ihrer Frankfurter und Mauloffer Zeit. In der Zwischenzeit eine interessante Dokumentation

Verschiedene Bücher, Zeitschriften usw. die nicht unmittelbar mit Mauloff zu tun haben:

Weilroder Hefte: Herausgegeben vom Geschichtsverein Weilrod: Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 13, 16 und 19. Im Heft Nr. 13 sind zwei längere Artikel über Mauloffer Hausnamen und die alten Gehöfte.

Familienbuch Cratzenbach von Erwin Buhlmann, Herausgeber ist der Geschichtsverein Weilrod e.V.

Altweilnau – Im Wandel der Geschichte: Herausgegeben vom Kultur- und Förderverein Burg Altweilnau im Jahre 2008

Usinger Land – Heimatbeilage zum Usinger Anzeiger
Jahrgänge 1976/77 1978/79 1982/83 1984/85 1989/92
1993/94

Von Seelenberg:

- Historisches Hausbuch -300 Jahre Seelenberg – 1696 bis 1996
- Festschrift zur Feier des 200-jährigen Bestehens der Gemeinde von Ludwig Abt
- Festschrift: 60 Jahre FFW Seelenberg von 1932 bis 1992 und 20 Jahre Partnerschaft mit Reykjavik
- Chronik der Wallfahrtskirche St. Casimir in Seelenberg, Herausgegeben anlässlich des 275-jährigen Bestehens der Wallfahrtskirche St. Casimir in Seelenberg (5. Oktober 1711 bis 5. Oktober 1986)
- Ein Artikel aus der Heimatbeilage zum Usinger Anzeiger: Die ersten Einwohner von Seelenberg im Taunus (1695 bis 1800)

Von Steinfischbach:

Steinfischbacher Geschichtshefte:

- Nr. 1 Die Alsternheck im oberen Dombachtal von Gerhard Buck
- Nr. 2 Die Steinfischbacher und der Bau ihres Rathauses von Gerhard Buck
- Nr. 3 Die jüdischen Steinfischbacher von Gerhard Buck
- Nr. 4 Das Backhaus und Heimatmuseum (Korn, Mehl und Brot) verschiedene
- Nr. 5 Leben im Pfarrhof zu Steinfischbach von Gerhard Buck
- Nr. 14 Meine Erste Verwendung von Pfarrer Klaus Koch

Von Treisberg:

Treisberger Blatt: (ein Ordner) mit Zeitschriften des Heimatvereins Treisberg, die mir Wolfgang Ettig vom Treisberg kostenlos zur Verfügung stellt.

Reflexionen über den Namensursprung der Taunus-Anhöhe „Pferdskopf“ von Wolfgang Ettig

Als die **Feuerwehr noch turnte** (Die Turner standen an der Wiege der Brandschützer im Usinger Land) von Wolfgang Eittig, Treisberg

Taunus – sagenhaft, Geschichtenwandern zwischen Oberursel und Eschbacher Klippen von Walburga Kliem, Treisberg (enthält auch die „Geschichte“ wie Mauloff zu seinem Namen kam)

Vom Verein Eschbacher Ortsgeschichte:

Eschbacher Geschichten (Historische Ereignisse, wahre Geschichten, lustige Erzählungen) Ausgabe 1 bis 3

Aus der **Wehrheimer Geschichte**, Heft 9/1988, Geschichts- und Heimatverein Wehrheim

Bilder aus Alt-Wehrheim, Geschichts- und Heimatverein Wehrheim

Taunus & Rheingau, sagenhaft, Bildband, Ruth Gerig Verlag

Die Jammerhecke, Erzählung von Heide Elfenbein

Die letzte Nonne von Walsdorf von Erwin Gros

Der Postraub in Würges, Erzählung von Ottokar Schupp

Rundgang durch das alte Usingen, Bildband von Klaus F. Wagner, Walkmühlen-Verlag Usingen

Usinger Geschichtsheft 1 vom Geschichtsverein Usingen e.V.; Inhalte: Aus der Geschichte des Kirchspiel Altweilnau und Geschichten um den Landstein – sehr interessant für unsere Gegend!!!

Usinger Geschichtsheft 2 vom Geschichtsverein Usingen e.V.; Inhalte: Die Geschichte des Katasters in Nassau von Vermessungsdirektor Manfred Gail und Kransberg Friedberg und die Wetterau im Rahmen staufischer Reichspolitik von Fritz Ihle, Usingen-Michelbach

Mein Usinger Lesebuch, Teil 1 und 2; Menschen, Ereignisse und Erzählungen aus der alten Kreisstadt im Taunus von Andreas Seifert

Geliebtes Usinger Land; Geschichte und Erzählungen unserer Heimat von Klaus Wagner, Walkmühlen-Verlag, Usingen, Ausgabe Herbst 1982 und Zweite Auflage im Juli 1991

Photographien aus dem **Dorfleben der 50er Jahre**, Bildband von Georg Eurich (so war es auch in Mauloff)

Festzeitschriften:

1896	200 Jahre Seelenberg	1696 - 1896
1962	Schützenfest Usingen mit Fahnenweihe	23. – 25.06.1962
1966	45 Jahre Schützenverein Mauloff	11. – 13.06.1966
1970	50 Jahre Schützenverein Mauloff	05. – 07.06.1970
1980	60 Jahre Schützenverein Mauloff	06. – 08.06.1980
1995	75 Jahre Schützenverein Mauloff	26. – 28.05.1995
1986	275 Jahre Wallfahrtskirche St. Casimir Seelenberg	05.10. 1986
1996	300 Jahre Seelenberg – Hausbuch	1696 - 1996
2007	75 Jahre Freiwillige Feuerwehr Finsterthal 1932 e.V.	28. – 29.07.2007
2016	700 Jahre Riedelbach	1316 – 2016
2010	59. Hessischer Schützentag Usingen	09. – 11.04.2010
2006	850 Jahre Steinfischbach (2xmal vorhanden)	11. – 12.11.2007
1988	90 Jahre Freiwillige Feuerwehr Bad Camberg	09. - 18.07.1988
1991	70 Jahre Schützenverein Winden 1921 e.V.	28. - 30.06.1991
1984	50 Jahre Freiwillige Feuerwehr Riedelbach	30.06. - 02.07.1984
1993	60 Jahre Freiwillige Feuerwehr Cratzenbach	05. - 06.06.1993
1989	300. Jahrestag der Zerstörung von Burg Reifenberg	Juni 1989
1990	130 Jahre Kanoniergesellschaft Oberreifenberg	14. – 19.06.1990
1992	60 Jahre Feuerwehr Seelenberg	21. – 27.08.1992
1998	Die Feuerwehr Bad Camberg	1898 – 1998
1997	25 Jahre CDU Weilrod	1972 – 1997
1998	25 Jahre Kreisfeuerwehrverband Hochtaunus	
2004	600 Jahre Mönstadt	1404 – 2004
2018	50 Jahre Schützenverein Wehrheim	15.06.2018
2019	Königsteiner Burgfest (sehr interessant)	23. bis 25.08.2019

4 Bände Nassauische Annalen; Nr. 99, 110 und 114, Jahrgang 2001

3 Jahrbücher des Maintaunuskreises, 2007, 2008, 2009

Jahrbücher des Hochtaunuskreises: 1994 bis 2000, 2003, 2004, 2007, 2011, 2015, 2021, 2022, 2023

Führer zu vor- und frühgeschichtlichen Denkmälern: Hochtaunus, Bad Homburg, Usingen, Königstein, Hofheim

1 Heftchen Wanderungen im Naturpark Hochtaunus von Gudrun Schirrmann

1 Heftchen Wanderführer Naturpark Hochtaunus

Hochtaunusblätter:

Nr. 8 Verschiedene Artikel

Nr. 9: Verschiedene Artikel

Nr. 13 Verschiedene Artikel

Nr. 14 Die Burg Reifenberg in neuer Sicht von Reinhard Michel

Nr. 15 Eisenhämmer in Schmitten von Günter Spahn

Der spätturnfelderzeitliche Ringwall auf dem Bleibeskopf im Taunus

Führungsblatt zu den Wallanlagen und der Ruine Eisenberg auf dem Eisenberg bei Korbach-Goldhausen, Kreis Waldeck-Frankenberg

Ausgrabungen in dem merowinger- bis karolingerzeitlichen Reihengräberfriedhof „An der Rückgasse“ in Griesheim, Kreis Darmstadt-Dieburg, Gräberfeld des 6. bis 8. Jahrhunderts

Der Aussichtsturm auf dem Großen Feldberg im Taunus von Horst Wagner (Taunusklub Stammklub gegr. 1858 e.V. Frankfurt am Main)

Das Usinger Land im Spiel geschichtlicher Kräfte von Dr. Jost Kloft und R.H. Kaethner

Ur- und Frühgeschichte der Kreise Obertaunus und Usingen von Dr. Hans Schönberger

125 Jahre Motorenfabrik Oberursel – Mit Tradition in die Zukunft – herausgegeben vom Geschichtskreis Motorenfabrik Oberursel e.V.

Archivnachrichten aus Hessen Nr. 13/1 und 13/2 aus 2013 und 14/2 aus 2014; Nr. 16/1 aus 2016

- Buch: Nassau und Oranien von Klaus Kopp: Ihre geschichtliche Rolle in Westeuropa
- Buch: Geld im Herzogtum Nassau (1806 bis 1866): Beschreibung der Ausstellung der Nassauischen Sparkasse
- Buch: Das Münzwesen im Herzogtum Nassau von Konrad Schneider
- Buch: Postgeschichte Usingens von 1633 – 1899, herausgegeben vom Geschichtsverein Usingen e.V., geschrieben von Ewald Sommer;
- Buch: **Das Kriegstagebuch 1806 bis 1814 des Wernborner Grenadiers Conrad Nicolay** im 1. Garderegiment der Herzoglich Nassauischen Armee, herausgegeben vom Geschichtsverein Usingen e.V.
- Die Reifenberger Gerichtsbücher und das Arnoldshainer und Hattsteiner Protokoll 1520 – 1680, bearbeitet und kommentiert von Heinz-Peter Mielke

Alle sieben Bücher des Treisbergers Wolfgang Ettig betreffend unsere Heimat:

- Vor de Höh` - Örtliche Uznamen im Vordertaunus
- Hinner de Hecke – Dörfliche Uznamen im Hochtaunus
- Badespaß im Usinger Land – Vom Brandweiher zum Schwimmbad
- Kinos – Häuser der Träume – Ein Beitrag zur Kinogeschichte des Usinger Landes
- Das runde Leder – Die Anfänge des Fußballsportes im Usinger Land

- Die „Treisberger“ Ofenplatte: Der Fund einer gusseisernen Ofenplatte aus dem 16./17. Jahrhundert
- Der Pferdkopf (Turm) im Taunus; Geschichte und Geschichten

Der dreißigjährige Krieg (aus der Zeitschriftenreihe „Rad und Sparren“ des Historischen Vereins Rhein-Main-Taunus), Historische Leidenserfahrung der Bevölkerung im Taunus und in der südlichen Wetterau

Drei Schulbücher der Jahre 1955 bis 1967: **Der Mensch im Wandel der Zeit** (Band 1 und Ausgabe B = 2x)

Ein Schulbuch der Jahre 1968 bis 1970: **Welt im Wort**, 4. Schuljahr

Reichslieder: Deutsches Gemeinschafts-Liederbuch, Alte Ausgabe, 654 Lieder, Verlag G. Ihloff & Co, Evangelische Buchhandlung Neumünster i. Holst im Juli 1953; In der Innenseite steht: Ich hab` in Mauloff mein Quartier, nimmst du mich mit, dann wehe dir!

Hin und weg (Ein **Kinofilm**, der 2013 vor dem Schützenhaus in Mauloff und in der Gaststätte „Zum Kühlen Grund“ gedreht wurde. Der Schützenverein und weitere Mauloffer Mitbürger haben als Komparsen mitgewirkt. Mitwirkende waren u.a. Jürgen Vogel, Hannelore Elsner, Julia Koschitz und David Florian Fitz. DIN A 4 Ordner mit Fotos, Zeitungsartikel und Schriftverkehr.

Fahnen:

3 mal grün/weiß	Schützenfahnen
1 mal rot/weiß	Hessenfahne
1 mal schwarz/rot/gold	Deutschlandfahne

3 Karnevalsorden der Jahre 2001 bis 2003, hergestellt von Manfred Pauly

Wolfgang Haub